

Thalgauer Gemeinde-Info

Amtliche Mitteilung · 27. Jahrgang · Nr. 2 · März 2011

Aus dem Inhalt:

- Kindergarten-
einschreibung
- Personal-
angelegenheiten
- Leinenpflicht
für Hunde
- Sanierungs-
scheck 2011
- Neuer Fahrplan
Moonlight Express
- Neue Öffnungszeiten
Bibliothek

eee

energieeffiziente gemeinde

familienfreundlichegemeinde



www.thalgau.at



Liebe Thalgauerinnen, liebe Thalgauer!

Die Entwicklung der Ertragsanteile an den Bundesabgaben stimmt uns weit zuversichtlicher als noch vor einem Jahr. Die finanzielle Lage der Gemeinden bessert sich. Wir sind bei den Steuereinnahmen zwar immer noch lange nicht dort, wo wir schon einmal waren, aber ich glaube, dass wir in den nächsten Jahren diesen Rückstand aufholen können. Somit werden die Gemeinden immer mehr zu den Finanz- und Reformmotoren im Staat.

Die Gemeinden sind zu sinnvollen Reformen jederzeit bereit. Wir werden jede Bemühung um eine Verwaltungsreform, Aufgabenreform u.a.m. ehrlich und engagiert unterstützen. Wir leben seit Jahrzehnten flächendeckende und höchst erfolgreiche Verbandsmodelle im Bereich Abwasser und Abfallentsorgung. So gut wie keine Gemeinde übernimmt diese Aufgaben alleine. Hier gibt es sicherlich noch viel Potenzial auch in anderen Aufgabenbereichen, das es zu heben gibt. In unserer Gesellschaft und Staatsstruktur gibt es keinen Platz mehr für Kirchturmdenken und falsche Eitelkeiten. Ich scheue auch keine Kontrolle der Gemeinde durch den Rechnungshof. Wir sollten künftig doch die Ursachen bekämpfen und nicht im Nachhinein die Symptome. Der Rechnungshof sollte und könnte künftig viel mehr eine beratende und begleitende Rolle einnehmen, anstatt nur im Nachhinein zu prüfen, wenn schon Schäden entstanden sind. Da die BürgermeisterInnen und Gemeinden sehr nahe am Puls der Bevölkerung sind, müssen wir uns noch mehr bei den gesellschaftspolitischen Themen einbringen.

Ihr Bürgermeister
Martin Greisberger

Kindergarten- einschreibung

Liebe Eltern!

Die Einschreibung für das Kindergartenjahr 2011/2012 findet für beide Kindergärten an folgenden Tagen, jeweils von 13.00 bis 16.00 Uhr im Kindergarten I (Ferd. Zuckerstätter-Straße 26) statt:

Mittwoch, 23. März 2011

(Familiennamen mit den Anfangsbuchstaben A – M) und

Donnerstag, 24. März 2011

(Familiennamen mit den Anfangsbuchstaben N – Z)



Wir bitten Sie, die Einschreibungstermine wahrzunehmen, um Sie informieren und Ihre Wünsche besprechen zu können. Bei Verhinderung kontaktieren Sie bitte die Kindergartenleitungen (Frau Kloiber Tel. 64 83 oder Frau Söser Tel. 6263).

Für Kinder, die den Kindergarten derzeit schon besuchen, bedarf es keiner neuerlichen Einschreibung.

Bitte beachten Sie, dass für Kinder, die ein Jahr vor der Schulpflicht stehen, die gesetzliche Verpflichtung zum halbtägigen Besuch einer Kinderbetreuungseinrichtung besteht.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Andrea Kloiber, KG I
Gertrude Söser, KG II

musikum

„Tag der offenen Tür“

Tag der offenen Tür „Musikum öffne dich“ vom 23.5. bis 27.5.2011 im Musikum Thalgau, Karl Haas-Weg 2, 5303 Thalgau. Die genauen Uhrzeiten werden ab Ende März im Internet www.musikum-salzburg.at veröffentlicht.

Im Schuljahr 2011/12 werden im Musikum Thalgau wiederum alle Unterrichtsgegenstände des Vorjahres angeboten.

Die Anmeldezeit für das Schuljahr 2011/12 ist vom 1.5. bis 31.5.2011; Anmeldeformulare sind im Gemeindeamt erhältlich oder downloaden unter www.musikum-salzburg.at

Personalangelegenheiten

Kindergarten II

Mit Frau Maria Schwertl, Leiterin des Kindergartens II, wurde auf eigenen Wunsch das Dienstverhältnis mit der Marktgemeinde Thalgau einvernehmlich aufgelöst. Sie war über 20 Jahre als Kindergärtnerin tätig und hat in dieser Zeit sehr viel zum Wohle unserer Kinder beigetragen. Sie war auch gerne bereit, verschiedenste Feiern und Festlichkeiten zu umrahmen. Auch im Bereich des Kontaktes mit den Bewohnern des Seniorenwohnhauses zeigte sie immer viel Engagement. Wir bedanken uns für die geleistete Arbeit und wünschen für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Frau Gertrude Söser, die bereits seit September 1987 im Kindergarten Thalgau tätig ist, wurde

kürzlich von der Gemeindevorstellung als neue Kindergartenleiterin bestellt. Wir sind sicher, dass wir eine ganz ausgezeichnete und bestens motivierte Nachfolgerin gefunden haben und wünschen viel Kraft und Elan für die Bewältigung der neuen Aufgabe.



Mit Ende Jänner hat Frau Simone Klein-Ginzl, die schon im Jahre 2008 im Kindergarten II beschäftigt war, ihren Dienst als gruppenführende Kindergartenpädagogin begonnen. Wir heißen sie wieder herzlich Willkommen und wünschen alles Gute für die neue Herausforderung.

Seniorenwohnhaus Thalgau

Frau Josefine Huber trat im September 1995 als Küchenhilfe in den Dienst der Marktgemeinde Thalgau. In diesen 15 Jahren hat sie viel zum Wohlergehen unserer älteren Gemeindegänger beigetragen und war auch eine geschätzte und verlässliche Mitarbeiterin mit viel Humor. Im Oktober vergangenen Jahres musste sie diese Tätigkeit aus gesundheitlichen Gründen beenden.

Frau Katharina Fuchs begann im Juni 1997 ihre Arbeit als Reinigungskraft im ehemaligen Altenheim. Sie hat in dieser Zeit ihre Arbeit zur vollsten Zufriedenheit erledigt. Frau Fuchs war davor auch einige Jahre auch als Kanzleikraft in der Finanzverwaltung der Gemeinde tätig. Mit Ende d. Jahres 2010 trat sie nunmehr in den wohlverdienten Ruhestand.

Frau Margarete Fuchs hat bei der Gemeinde Thalgau im September 1992 als Reinigungskraft begon-

nen und hat ihre Aufgaben immer gewissenhaft und ordentlich erledigt. Frau Fuchs wird heuer in Pension gehen.

Im Rahmen einer kleinen Feier mit den Kolleginnen wurden die drei im Beisein von Vertretern der Pro Humitate und der Gemeinde offiziell verabschiedet. Dabei wurde ihnen für die hervorragende und gewissenhafte Arbeit sehr herzlich gedankt. Nochmals alles Gute und vor allem Gesundheit für die Zukunft!



Generelle Leinenpflicht für Hunde

Obwohl in den letzten Jahren seitens der Gemeinde Thalgau verstärkt auf das Problem hingewiesen wurde, nahmen die Beschwerden von GemeindegängerInnen über die Belästigung durch Hunde zu. Zu den Hauptproblemen zählt die Verunreinigung von öffentlichen Spielplätzen, Gartenanlagen, Gehsteigen und landwirtschaftlichen Grundstücken durch Hundekot.

Die Beschwerden beinhalten, dass Hunde nicht richtig gehalten werden und diese immer wieder Personen belästigen bzw. gefährden und es bereits auch einige Male zu Verletzungen durch Hundebisse gekommen ist. Deshalb hat die Gemeindevertretung bei der letzten Sitzung ausführlich darüber beraten und beschlossen, eine generelle Hundeleinenpflicht im gesamten Gemeindegebiet einzuführen. Es wurde eine entsprechende Verordnung mit Wirkung vom 1. Februar 2011 erlassen.



Nähere Informationen

finden Sie auch unter www.thalgau.at

Diesbezüglich dürfen wir alle Hundebesitzer eingehend ersuchen, sich im Sinne eines friedlichen Miteinanders zwischen Mensch und Tier an diese Vorschriften zu halten.

Aktion „Heizscheck“ des Landes Salzburg

Auch in diesem Jahr sollen möglichst viele SalzburgerInnen mit geringem Einkommen durch die einmalige Auszahlung von Heizkostenzuschüssen für die Heizperiode 2010/2011 in der Höhe von € 150,- unterstützt werden, um so die damit verbundenen Mehrbelastungen der BürgerInnen des Landes Salzburg etwas auszugleichen.

Der Heizkostenzuschuss kann bei der Hauptwohnsitzgemeinde bis 31.07.2011 beantragt werden.

Das Land Salzburg stellt für diese Aktion einen Betrag von € 525.000,- zur Verfügung. Sollte dieser Betrag vorzeitig ausgeschöpft sein, erfolgen keine weiteren Förderungen mehr. Entscheidend für die Vergabe einer Förderung ist dabei ausschließlich der Zeitpunkt des Einlangens des Antrages beim Amt der Salzburger Landesregierung, Abteilung 3. Antragsformulare liegen bei uns am Gemeindeamt, Zimmer 13 auf und können Sie aus den nachstehend angeführten Richtlinien entnehmen, welcher Personenkreis anspruchsberechtigt ist:

Richtlinien 2010/2011 – Salzburger Heizkostenzuschuss

1. Förderung

Die Höhe des Zuschusses für die Beheizung einer Wohnung (gleichgültig mit welchem Energieträger) beträgt für die Heizperiode 2010/2011 pro Haushalt einmalig € 150,-.

2. Voraussetzungen

Einen Heizkostenzuschuss erhalten nur Personen mit eigenem Haushalt,

- die im Land Salzburg ihren

Hauptwohnsitz haben,

- deren monatliches Nettoeinkommen pro Haushalt nachstehende Richtsätze nicht überschreitet und
- die einen Nachweis über die Heizkosten vorlegen.

3. Einkommensgrenzen

Das monatliche Nettoeinkommen je Haushalt (Einkommen aller im Haushalt lebenden Personen) darf nachfolgende Richtsätze nicht überschreiten:

Alleinlebende	€ 800,-
Ehepaare, Lebens- und Haushaltsgemeinschaften	€ 1.200,-
jedes Kind im Haushalt	€ 200,-
jede weitere erwachsene Person im Haushalt	€ 400,-

Kind: Die Erhöhung für ein Kind ist solange zu berücksichtigen, solange für das betreffende Kind Familienbeihilfe bezogen wird.

4. Einkommen

Als Einkommen gelten alle Einkünfte aus selbständiger und nicht selbständiger Arbeit, aus Gewerbebetrieb, aus Land- und Forstwirtschaft sowie aus Vermietung und Verpachtung. Zum Einkommen zählen somit Löhne, Gehälter, Renten, Pensionen, Leistungen aus der Arbeitslosen- und Krankenversicherung, Witwen-/Waisenpension, Kinderbetreuungsgeld und Zuschüsse zum Kinderbetreuungsgeld, Unterhaltszahlungen und -vorschüsse, Grundrenten nach Kriegsofferversorgungsgesetz, Sozialhilfebezug, Mindestsicherungsbezug

5. Von der Förderung ausgeschlossen sind

- Bewohner/innen von Schüler-, Studenten- und sonstigen Hei-

men sowie von Senioren- und Pflegeheimen;

- Asylwerber/innen, deren Aufenthalt in Salzburg im Rahmen der Grundversorgung sichergestellt wird bzw. die Möglichkeit der Sicherstellung besitzen;
- Personen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (z. B. Übergabevertrag) bzw. Personen, die ihren Brennstoff aus eigenen Energiequellen abdecken können.

6. Nachweise

- Sämtliche Einkommen bzw. zu leistende Unterhaltszahlungen sind durch aktuelle Unterlagen (z. B. Pensionsbezugsabschnitt, Gehaltszettel, Kontoauszug, letzter land- und forstwirtschaftlicher Einheitswertbescheid, Einkommenssteuerbescheid über das letzte veranlagte Kalenderjahr, usw.) nachzuweisen.
- Die Heizkosten sind durch Bestätigung der Hausverwaltung, baubehördlichen Bewilligungsbescheid oder Heizkosten- bzw. Brennstoffrechnung mindestens in Höhe von € 150,- nachzuweisen.

7. Rechtsanspruch

Auf die Gewährung des Heizkostenzuschusses besteht kein Rechtsanspruch.

Nähere Informationen:

Abteilung 3 des Landes Salzburg, Fanny-von-Lehnert-Straße 1, Tel. (0662) 8042-3560 oder 3571, E-Mail: soziales@salzburg.gv.at und am Gemeindeamt, Zimmer 13, Meldeamt

Energie
für *Thalgau*

Sanierungsscheck 2011

Die Aktion Sanierungsscheck 2011 startete in Österreich mit Anfang März. Im Mittelpunkt dieser Aktion steht die thermische Sanierung von Häusern und Wohnungen. Die Zuteilung der Gelder erfolgt nach Einlangen der Anträge. Insgesamt werden 20 % bzw. bis zu € 5.000,- der Gesamtkosten einer Sanierung gefördert.

Nähere Informationen gibt es bei den unabhängigen Energieberatern des Landes Salzburg unter Tel.: 0662 / 80 42 – 31 52, E-Mail: energieberatung@salzburg.gv.at, Internet: <http://www.salzburg.gv.at/energieberatung>

30 km/h-Zone

Da es immer wieder Anfragen bezüglich Geschwindigkeitsbeschränkungen im Ortsgebiet von Thalgau gibt, möchten wir Sie darüber informieren, dass im Ortszentrum von Thalgau überwiegend eine 30 km/h-Zone besteht.

Die nachstehende Graphik zeigt Ihnen die markierten Straßen, wo eine 30 km/h-Zone verordnet ist.



Ein solches Verkehrszeichen zeigt den Beginn einer

30 km/h-Zone an, d. h. in allen Neben- und Seitenstraßen innerhalb dieser Zone gilt diese Geschwindigkeitsbeschränkung. Erst nach Aufhebung dieses Verkehrszeichens (linker Straßenrand) gilt wieder Ortsgebiet (50 km/h).

Wir danken allen Verkehrsteilnehmern die sich bereits rücksichtsvoll verhalten und bitten weiterhin um Ihre Mithilfe für ein besseres Miteinander von Autos, Radfahrern und Fußgängern.



Für die Sicherheit unserer Kinder unterwegs

... sind derzeit Philip Nußbaumer, Robert Winkler, Tamara Wasenegger, Lisa Pichler, Kevin Baumgartner von der Polytechnischen Schule, Rene Wallmannsberger, Jan Schmid, Julia Roither, Sarah Braunstein von der Hauptschule als SchülerlotsInnen und Herr Stummer als Schulwegpolizist. Diese Freiwilligen wurden durch die Polizei in ihre verantwortungsvolle Aufgabe eingewiesen und seit Jänner versehen sie ihren Dienst mit großer Begeisterung und Sorgfalt.



Schulwegpolizisten. Dreimal täglich führt Herr Stummer die Schulkinder über die Straße und trägt so maßgeblich zur Verkehrssicherheit bei. Dies erfordert viel Zeit, Geduld und Einfühlungsvermögen.

Falls Sie Freude daran gefunden haben auch einen wertvollen Beitrag für unsere Kinder zu leisten und das Team unterstützen wollen, melden Sie sich bitte in der Volksschule unter der Nummer 6736.

Volksschule Thalgau



Die Volksschulkinder genießen es sehr von den „Großen“ sicher über die Straße begleitet zu werden und die Schülerlotsen sind wiederum besonders stolz, auch wenn die klirrende Kälte an den Knochen zerrt.

Unsere Jugendlichen gehen als positives Beispiel voran und in der Volksschule wurde bereits mehrmals der Wunsch geäußert auch einmal Schülerlotse zu sein. Besonderer Dank gebührt unserem



Neuer Moonlight Express Fahrplan ab 1. April

Mit dem neuen Moonlight Express Flachgau baut der SVV sein Wochenendangebot für Nachtschwärmer weiter aus. So fahren die Busse zu gleichen Zeiten zentral von der Haltestelle Ferdinand-Hanusch-Platz in die Flachgauer Gemeinden ab.

Zentraler Knotenpunkt: Ferdinand Hanusch-Platz

Die wesentliche Neuerung betrifft die Abfahrtszeiten und die Haltestellen des Moonlight Express. Um die Abfahrtszeiten und -orte so übersichtlich wie möglich zu halten, wurden die Fahrpläne aller 5 Linien so aufeinander abgestimmt, dass sie zentral am Ferdinand-Hanusch-Platz zusammenlaufen und von dort zeitgleich in die Gemeinden im Flachgau abfahren. Die Abfahrtszeiten der Linie 914 nach Thalgau sind jeweils um 0:40 Uhr und 02:40 Uhr angesetzt.



914 Salzburg > Eugendorf > Thalgau

Ein-/Ausstiegsstelle	Uhrzeit	Uhrzeit
Himmelreich Outletcenter	0.30	2.22
Salzburg F. Hanusch-Platz	0.40	2.40
• Theatergasse	0.42	2.42
• Mirabellplatz (P.Lodron Str.)	0.43	2.43
• Canavalstraße	0.45	2.45
• Doblerweg	0.46	2.46
Mayrwies Ortsmitte	0.49	2.49
Eugendorf Kirchenstraße	<0.56>	<2.56>
Thalgau Ortsmitte	<1.06>	<3.06>

Günstige Alternative

Punkten kann der Moonlight Express auch mit den besonders günstigen Preisen.

Der Normalpreis beträgt € 4,- die ermäßigte Karte lediglich € 2,50. Ermäßigungen gelten für Jugendliche bis zum vollendeten 20. Lebensjahr, sowie für Inhaber einer gültigen SVV-Zeitkarte. Die Fahrpläne liegen ab April im Gemeindeamt zur freien Entnahme auf.

Weitere Informationen:

www.svv-info.at

Schnupperticket Thalgau – Salzburg

Wir möchten Ihnen den Umstieg vom Auto auf den öffentlichen Verkehr erleichtern!

Um die Verbindungen des Salzburger Verkehrsverbundes einmal unverbindlich testen zu können, haben Sie die Möglichkeit, kostenlos ein Schnupperticket auszuleihen. Die Buskarte ist auf der Strecke Thalgau – Salzburg inkl. Kernzonen (Obus im Zentrum) gültig und kann pro Person und Kalenderjahr für insgesamt sieben Tage ausgeliehen werden.



Nutzen Sie unser Angebot und testen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel!

Weitere Informationen:

Martina Winkler, Tel. 74 71-11, Zimmer 4.

Autofasten
Heilsam in Bewegung kommen

Autofasten 2011

Mit Aschermittwoch begann wieder die Aktion „Autofasten“. Die Aktion soll das Bewusstsein der Autofahrer schärfen und alle einladen, alternative Mobilitätsangebote zu nutzen und in der Fastenzeit 2011 (9. März 2011 bis 23. April 2011) so oft wie möglich auf das Auto zu verzichten.

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie diesen Zeitraum nutzen, um umzudenken und auf umweltfreundliche Verkehrsmittel umzusteigen und eventuell sogar gefallen daran finden und gänzlich wechseln.

Passend hierzu gibt es auch eine Förderung der Gemeinde für alle Wochen- und Monatskarten von 20 % und 10 % für alle Jahreskarten.

Nähere Infos zur Förderung: Marktgemeinde Thalgau, Martina Winkler, 06235 / 74 71 – 11 martina.winkler@thalgau.at

Buskartenförderung

Die Marktgemeinde Thalgau fördert auch heuer wieder Ihre Jahres-, Monats- oder Wochenkarten des Salzburger Verkehrsverbundes!

Für Wochen- und Monatskarten erhalten Sie 20 % der Kosten rückerstattet, für Ihre Jahreskarte erhalten Sie neben der 20 %-igen Förderung des Landes noch weitere 10 % von der Gemeinde rückerstattet.

Beim Kauf einer Jahreskarte ist auch eine monatliche Teilzahlung mit Abbuchungsauftrag möglich!

Tarif-Vergleich für die Strecke Thalgau – Salzburg (Stand 1.7.2010):

Fahrkarte	Preis (Euro) ohne Kernzone	Preis (Euro) inkl. Kernzone	Jahressumme (Euro) inkl. Kernzone (angenommene 47 Arbeitswochen bzw. 11 Monate)	Jahressumme (Euro) nach Abzug der Förderung (Gemeinde und Land Salzburg)
Einzelfahrt	3,90			
Wochenkarte	€16,50	€20,70	€973,00	€788,40
Monatskarte	€58,20	€73,00	€803,00	€642,40
Jahreskarte	€582,00	€730,00	€730,00	€511,00

Genauere Informationen erhalten Sie auf www.svv-info.at oder bei der Gemeinde, Martina Winkler, Tel. 06235 / 7471-11.

Betreubares Wohnen in Thalgau

Von der Heimat Österreich wird derzeit in unserer Gemeinde eine moderne Wohnhausanlage mit 22 geförderten, barrierefreien Mietwohnungen für „Betreubares Wohnen“ errichtet. Die bisher erfolgten Bauarbeiten liegen im Zeitplan und kann mit der Fertigstellung und Übergabe der Wohnungen an die Mieter im Sommer 2011 gerechnet werden.

Der Großteil dieser Mietwohnungen konnte seitens der Gemeinde bereits an die künftigen Bewohner vergeben werden. Lediglich drei 2-Zimmerwohnungen mit einer Größe von jeweils ca. 55 m² sind noch zur Vergabe frei.

Interessierte Personen haben die Möglichkeit sich bei der Gemeinde noch um eine dieser freien Wohnungen zu bewerben.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie gerne am Gemeindeamt (Zimmer 13), Frau Maria Fenninger, Tel. 06235 / 7471-22.



Stellenausschreibung für Betreubares Wohnen in Thalgau

Die Caritas der Erzdiözese Salzburg sucht für das neu errichtete Betreubare Wohnen in Thalgau ab Juni 2011

eine/n BetreuerIn

für ca. 10 Wochenstunden

Voraussetzungen:

Verständnis für den alten Menschen und seine Bedürfnisse
Praktische Erfahrung im Sozialbereich/Gesundheitsbereich
Ausbildung im psychosozialen Bereich erwünscht
Flexibilität bezüglich der Arbeitszeit
Wohnort in Thalgau und Umgebung
Bereitschaft zur Mitarbeit nach den Grundsätzen und Leitlinien der Caritas Salzburg

Tätigkeitsumfang:

regelmäßige Kontaktaufnahme zu den MieterInnen der Betreubaren Wohnungen
erforderlichenfalls Hilfestellung bei kleinen Alltagsverrichtungen bei Bedarf Vermittlung von sozialen Diensten (Haushaltshilfe, Hauskrankenpflege,...)
Organisation von regelmäßigen Treffen der BewohnerInnen
Organisation von Freizeitangeboten
Information über Angebote für SeniorInnen
Durchführung bzw. Organisation von Krankenbesuchen
Dokumentation, Fortbildung

Gerne erwarten wir Ihre ausführliche schriftliche Bewerbung bis Ende April an die Caritas Salzburg, Betreuung und Pflege, Herr Mag. Neureiter Thomas, Plainstraße 83, 5020 Salzburg, Tel.: 0662 / 849373-342, E-Mail: thomas.neureiter@caritas-salzburg.at
Die Auswahl des/der BewerberIn erfolgt in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Thalgau.

Mitteilung – Reinhaltverband Fuschlsee-Thalgau

Geplante Überprüfungs- und Wartungsarbeiten an der Fäkalkanalisation Überprüfungsgebiete 3+4

Gemeindegebiete Markt, Unterdorf, Oberdorf

Seitens des Reinhaltverbandes Fuschlsee-Thalgau werden im Laufe des Jahres 2011 notwendige Überprüfungs- und Wartungsarbeiten gemäß § 134 Wasserrechtsgesetz 1959 durchgeführt.

Als Liegenschafts- / Objekteigentümer(in) im gegenständlichen Überprüfungsgebiet ersuchen wir Sie höflich, dafür zu sorgen, dass der Hausanschlussschacht des Fäkalkanals freigehalten wird. Sollte dieser z.B.: mit Erdmaterial überschüttet oder anderweitig verdeckt sein, ist dieser Ihrerseits frei zu machen.

Weiters ersuchen wir um Verständnis für das Betreten Ihrer Liegenschaft (Zugang zum Hausanschlussschacht) und bedanken uns im Voraus.

Für allfällige Rückfragen melden Sie sich bitte beim Reinhaltverband Fuschlsee-Thalgau; Tel.: 06235/6632 oder 06235/7449 oder 0676/842115-600 (Winkler Christian).

Reinhaltverband Fuschlsee-Thalgau

Thomas Berghammer Motorradstaatsmeister 2010 Klasse Supersport

Spitzen Erfolg für Thomas Berghammer!

Der Thalgauer sicherte sich bei insgesamt 53 Rennfahrern den Meistertitel bei der österreichischen Staatsmeisterschaft im Motorradsport.

Herr Berghammer fährt erst seine dritte Saison in der Klasse Supersport 600 und platzierte sich in der Saison 2010 konstant unter die TOP 5, wobei er auch einige Male einen Podestplatz erreichte. Er plant für die kommende Saison bei der Weltmeisterschaft anzutreten und es sieht so aus, einen Rennfahrer mit Zukunftspotential in Thalgau zu haben.

Seitens der Marktgemeinde Thalgau dürfen wir zu diesem großartigen Erfolg sehr herzlich gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute und viele weitere Erfolge!



INFOPOINTS Generalerneuerung 2011

Die im Jahre 2006 errichtete Gemeindeausstellung Thalgau mit den beiden Infopoints für Thalgau und den über 30 Infopoints im ganzen Bundesland, wird dieses Jahr wie geplant generalerneuert. Die Einrichtungen haben sich hervorragend bewährt und werden als wertvolles und nützliches Service verstanden.



Die Informationen des Bürgerinformationssystems sind sowohl regional, als auch überregional gestaltet und können im gesamten Land über Infopoints, sowie über die Homepage der Gemeinde abgerufen werden. Dazu wurde von der Gemeinde Thalgau aktuell die direkte Verlinkung zwischen der Gemeindehomepage und den Infopoints Thalgau eingerichtet.

Der Standort des Infopoint am Marktplatz beim Informationsbüro wird unverändert bestehen bleiben.

Um bereits heute die Weichen für die Zukunft zu stellen, wird der Infopoint bei der Gemeinde zu einem barrierefreien Infopoint für das Foyer des Gemeindeamtes umgerüstet und diesen Sommer in Betrieb genommen.

Der Standort des Infopoint am Marktplatz beim Informationsbüro wird unverändert bestehen bleiben.

Der Infopoint umfasst:

- Aktuelle Nachrichten und Verwaltung der Gemeinde (E-Government) mittels Zugriff auf unsere Homepage: www.thalgau.at
- Firmenindex für die Region von A-Z (Gewerbe, Handwerk, Dienstleister, Rechtsberatung, Handel, Gesundheit, Gastronomie u. Vermieter...)
- Suchfunktion nach Firmen und Tätigkeiten
- Versand von E-Mails & Fotos (Webcam)
- Internet Nutzung (mit aktiviertem Jugendschutzfilter)
- Orientierung mittels Ortsplanes
- Geschichtliches, Veranstaltungen und Vereine
- Tageszeitungen,
- Notdienste, Notrufnummern,
- Fundamt online
- u.v.m.

Die ausführende Firma Infopoint PlanungsgmbH ist für die Information und Datenanbindung zuständig und wird sich dazu mit den Betrieben in Verbindung setzen. Ihre Ansprechpartner:

Malzl Benjamin 0664/5161296,
Malzl Markus 0664/3587349
office@infopointplanung.at

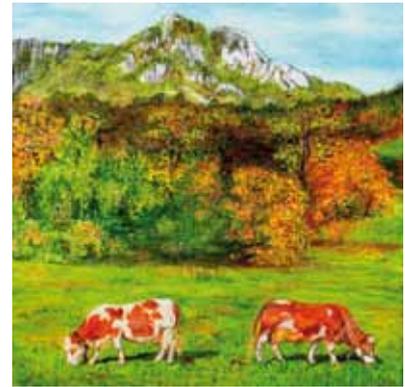


Renata Lugano

Eröffnung der Ausstellung

am Freitag, 8. April 2011, 19.30 Uhr
im Gemeindeamt Thalgau

Die Salzburger Kunstmalerin Renata Lugano präsentiert Ihr Thema: „Jahreszeiten“
Landschaften, Blumen, Tiere, ... in Acryl und Mischtechnik.



Da die Ausstellung vor 2 Jahren so gut angekommen ist, freut es mich sehr, dass auch heuer wieder meine neuen, farbenfrohen Werke, unserem sehr geschätzten Publikum zugänglich sein werden. Mein herzlicher Dank gilt in erster Linie, unserem verehrten Herrn Bürgermeister und seinem bewährten Team.

Mittlerweile sind wir ja schon 27 Jahre im schönen Thalgau ansässig und auch in dieser Zeit habe ich versucht meine Malkunst zu vervollständigen und intensiviert. Neu ist auch, dass ich seit dem Vorjahr im „Who is Who – Europäischer Frauen“ vertreten bin.

Eine genaue Darstellung der Biographie findet man auch auf meiner Homepage: www.renatas-staffelei.at

Die Ausstellung ist in der Zeit vom 8. April bis 3. Juni 2011 während den Öffnungszeiten zu besichtigen.

Renata Lugano



Kostenlose Pflegeunterweisung

Wie in den letzten Jahren erhalten pflegende Angehörige auch 2011 eine kostenlose Pflegeunterweisung vor Ort, also zu Hause, wo gepflegt wird. Dazu kommen Pflegeprofis des Roten Kreuzes in die Haushalte Interessierter und zeigen in zwei Einheiten (je 45 Minuten) unter Berücksichtigung der räumlichen Gegebenheiten und der tatsächlichen Pflegeaufgaben genau das, was für die Pflegenden wichtig ist. Möglich wird dies durch die Verlängerung der Kooperation zwischen dem Roten Kreuz Salzburg und der Marktgemeinde Thalgau. Die Kosten für diese Pflegeunterweisung – € 39,50 je Einheit – teilen sich das Rote Kreuz Salzburg und die Marktgemeinde Thalgau.

Das Angebot gilt bis Ende 2011 für alle Jene, die in Thalgau die wohnsitzgemeldete angehörige Person pflegen, für die:

- eine Pflegestufe bereits festgestellt wurde, oder
- ein Pflegeantrag bereits gestellt wurde, oder
- die Entlassung aus einer Klinik mit anschließendem Pflegebedarf bereits bekannt ist, oder
- bei denen eine Bestätigung des Hausarztes über die Notwendigkeit der Pflege vorliegt.

Weitere Informationen:

Maria Fenninger, Tel. 06235 / 74 71-22 oder bei der Hotline des Roten Kreuzes, kostenlos rund um die Uhr unter 0800/80 80 01.

Kostenlose Pflegeunterweisung – So funktioniert es:

1. Sie melden Ihr Interesse an der Pflegeunterweisung durch Ausfüllen des Antragsformulars im Gemeindeamt an.

2. Sie erhalten im Gemeindeamt zwei „Pflege-Coaching-Schecks“ im Gesamtwert von € 79,-.
3. Sie vereinbaren einen Termin zur Unterweisung mit dem Roten Kreuz.
4. Ein Pflegeprofi des Roten Kreuzes kommt in den Haushalt Ihres zu pflegenden Angehörigen und zeigt Ihnen genau das, was für Sie bei der Pflege wichtig ist.
5. Sie „bezahlen“ die Pflegeunterweisung mit den im Gemeindeamt erhaltenen „Pflege-Coaching-Schecks“.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Verein Sozialmarkt Mondseeland

Der Verein errichtete mit Unterstützung der Mondseegemeinden im Haus Mondsee, Abt Haberl-Straße 3 (gegenüber dem Seniorenwohnheim Mondsee), einen Sozialmarkt, welcher am 6. Oktober 2008 eröffnet wurde.

Nunmehr können auch alle Thalgaauer Bürger, welche über ein geringes Einkommen verfügen, beim Sozialmarkt in Mondsee einkaufen.

Wie funktioniert ein Sozialmarkt? Wer darf einkaufen?

Im Sozialmarkt können Leute mit geringem Einkommen (Einkommengrenze monatlich € 850,- netto, das ist geringfügig höher als die Ausgleichszulage bei Pensionen) sehr günstig einkaufen (30 Prozent vom Ladenpreis).

Berechtigten wird nach Vorlage der Einkommensnachweise aller im Haushalt lebenden Personen, einer Meldebestätigung der Wohnsitzgemeinde und eines Fotos, ein Ausweis von der Sozialberatungsstelle des Sozialhilfeverbandes Vöcklabruck in 5310 Mondsee, Ludwig Angerer Gasse 3 (Büro rechts im Erdgeschoss des Betreubaren Wohnens) – Leiterin ist Frau Eva Neuhuber, Tel. 06232/27320 – ausgestellt.

Die Sozialberatungsstelle ist Dienstag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 10.00 Uhr geöffnet. Bitte vorher telefonisch einen Termin vereinbaren.

Der Ausweis berechtigt zum Einkauf von Waren im Gesamtwert von € 30,- pro Woche.

Öffnungszeiten:

Montag von 14 Uhr bis 17 Uhr
Dienstag von 9 Uhr bis 12 Uhr
Freitag von 15 Uhr bis 18 Uhr

Die Mitarbeiter leisten ihren Beitrag ehrenhalber (Verkauf, Lager, Transporte, Reinigung).

„Überschüsse“ werden reinvestiert (kein Gewinn!).

Welche Waren werden verkauft und woher kommen sie?

Das Angebot beschränkt sich hauptsächlich auf Lebensmittel und Dinge des täglichen Bedarfs wie Artikel zur Körperpflege, Wasch- und Reinigungsmittel. Die Waren werden von Erzeugern und vom Handel gratis zur Verfügung gestellt. Sie sind einwandfrei, aber mit kleinen Verpackungsschäden, falsch etikettiert oder befüllt, kurz vor bzw. auch nach dem Mindesthaltbarkeitsdatum, oder sie stammen aus Über-

produktionen.

Auf Ihren zahlreichen Besuch freut sich der Verein Sozialmarkt Mondseeland, Obfrau Gerti Kern und ihr Team, 5310 Mondsee, Thalstraße 15, Tel. 0664/1590393 bzw. Telefon während der Geschäftszeiten: 0664/3327376.

Wir freuen uns auch über Spenden auf das Konto des Vereines Sozialmarkt Mondseeland bei der Raiffeisenbank Mondseeland, Konto Nr. 508.689, BLZ 34322. Auch neue Mitglieder sind gerne willkommen (jährl. Mitgliedsbeitrag € 10,-).

Besonders können Sie den Sozialmarkt aber auch in Form einer Lebensmittelspende unterstützen. Wir freuen uns z.B. über einen Korb voll Grundnahrungsmittel (Milch, Butter, Käse, Mehl, Zucker, Essig, Öl, Reis, Nudeln usw.).

Weiters suchen wir auch Firmen, die uns Waren spenden können; z.B. aus Versicherungsschäden.

Der Verein Sozialmarkt Mondseeland veranstaltet am **16. und 17. April 2011 ein Frühlingstfest** mit einem „Tag der offenen Tür“, zu dessen Besuch auch alle interessierten BürgerInnen aus Thalgau recht herzlich eingeladen sind.

Verein Sozialmarkt Mondsee



Neue Öffnungszeiten der Bibliothek ab April 2011

Dienstag von 17.00 bis 18.30 Uhr
(bleibt wie gehabt)

NEU

Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

volkshochschule
THALGAU

Plätze noch frei im Kurs

„**Ostertöpfeln**“: Beginn: Montag, 28.3.2011
(Di, 29.3.2011 und Di, 12.4.2011)
jeweils 18.30 Uhr, „Mo's Drehscheibe“ (neben Kfz Weiß)

„**Hip Hop für Erwachsene**“:
jeweils am Montag, 18.00 Uhr, VS-Turnhalle

„**Mädchenpower**“: Samstag, 30.4.2011 und 7.5.2011,
13.00 Uhr, HS-Turnhalle

Infos und Anmeldung:

Karin Holeczy, Tel. 0650 / 713 11 56

Thalgau bleibt Metropole des Fallschirmsports Weltcup im Juni – Hannes Arch kommt wieder

Rund 10.000 Besucher haben im August 2010 beim Weltcup der Fallschirm-Zielspringer den wagemutigen Damen und Herren der Lüfte zugejubelt. Thalgau ist damit schon im ersten Jahr zur heimlichen Metropole der Fallschirmwelt geworden. Nirgendwo sonst auf der Weltcup-Tour war so viel Begeisterung zu spüren, kein anderer Austragungsort konnte so viele Zuseher verzeichnen. Vom 10.-12. Juni 2011 gastiert der Weltcupcross erneut in Thalgau, auch Airracer Hannes Arch mit seiner Airshow hat sein Kommen schon fix zugesagt.

Herrliches Wetter, spannende Bewerbe und ein spektakuläres Rahmenprogramm haben Thalgau im letzten Jahr nicht nur tausende begeisterte Gäste beschert, sondern auch jede Menge internationales Lob von Fallschirmspringern und Medien eingebracht. „Wir haben uns die Latte zugegebenermaßen ziemlich hoch gelegt,“ freut sich Tourismusobmann Christian Santner, „aber wir werden heuer beweisen, dass wir noch einmal zulegen können!“ Möglich wird das unter anderem durch die Zusammenlegung des Weltcup-Wochenendes mit dem Thalgauer Marktfest, wodurch ein dreitägiges Sport- und Unterhaltungsprogramm sowohl am Sportplatz als auch im Ortszentrum gewährleistet ist.

Am 9. Juni werden die Teams in Thalgau eintreffen. Hans Huemer vom HSV Red Bull Salzburg kann sich schon jetzt über jede Menge Voranmeldungen freuen: „Jeder will in Thalgau dabei sein, wir werden ein sehr dichtes Feld an Spitzenspringern aus vielen Ländern haben!“ Mitten in der Weltspitze platzieren sich auch immer wieder die Thalgauer Fallschirmspringer, die sich schon auf ihren Heimauftritt freuen. Von Freitag bis Sonntag werden in insgesamt acht Wertungsdurchgängen die Spitzenteams ermittelt, abends wird jeweils im Markt gefeiert.



LIVE dabei als HELFER

Wie bei großen Sportveranstaltungen üblich, gibt es auch beim Weltcupspringen in Thalgau die Möglichkeit, als „Volunteer“, also als freiwilliger Helfer, live mit dabei zu sein. Etwa als Hostess im Red Bull Truck, wo Hannes Arch am Sonntag zur Autogrammstunde erwartet wird. Der Airrace-Weltcup-sieger hat Thalgau fix auf seinem Terminkalender stehen und freut sich schon auf seine Showflüge am Himmel über dem Salzkammergut. Helfer werden aber auch für den Auf- und Abbau sowie den Info-Stand gesucht.

Interessenten ab 16 Jahre können sich bei Karin Dunajtschik im Tourismusverband Thalgau melden (Tel. 06235/7350-20 oder per Mail thalgau@fuschlseeregion.com).

Eine so großartige Veranstaltung wäre nicht möglich ohne die Unterstützung der Anrainer. Richtig abgemähte Start- und Landebahnen, ausreichend Parkflächen und Verständnis für die Überflüge sind die Grundlage dieses Top-Events. „Es freut mich, dass wir Thalgauer da

alle zusammenhelfen!“ streut Bürgermeister Martin Greisberger seinen Gemeindegürgern Rosen, „Wir vermitteln unseren Gästen wirklich das Gefühl, dass sie bei uns in der Fuschlseeregion nicht nur herzlich willkommen sind, sondern auch jegliche Unterstützung bekommen. Das ist schön und wirkt sich auch nachhaltig positiv auf Thalgau aus!“ Das genaue Programm des Weltcup- und Marktfestwochenendes ist noch in Vorbereitung. Schon jetzt steht aber fest, dass am Freitag nicht weniger als fünf junge Bands auf der großen Showbühne im Zentrum von Thalgau aufspielen werden, zwei Hüpfburgen sowie ein Rodeo-Bulle für Spaß und Spannung sorgen und fast alle Thalgauer Vereine aktiv am Programm mitwirken – sei es an den Weltcuptagen oder am Sonntag beim Marktfest. Den Termin für dieses tolle Festwochenende sollte man sich jedenfalls unbedingt eintragen!

TVB Thalgau

Stellenangebote

PraktikantIn Service u. Küche, EventassistentIn, Zimmermädchen, KellnerIn, SouschefIn, Küchenhilfe, AbwäscherIn
Bewerbungen mit Lebenslauf und Foto richten Sie bitte an:
Ansitz Wartenfels, zH. Daniel Mild,
Vordereggstraße 30, 5303 Thalgau
office@wartenfels.at,
Tel. 06235/ 6364-54

Reinigungskraft, verlässlich, wöchentlich 20 Stunden (5 Abende zu 4 Stunden), ab Juni/Juli 2011
Info: Raiffeisenbank Thalgau, Dir. Gerda Stelzinger, Tel. 06235 / 72 29, gerda.stelzinger@thalgau.raiffeisen.at

Lehrlingsausbildung als MaschinenbautechnikerIn, UniversalschweißerIn und ZerspannungstechnikerIn
Info: H & B Fertigungstechnik GmbH, Herbert Grill, Tel. 06235 / 20 200, herbert.grill@wuppermann.com

Seit November 2008 werden in der Fuschlseeregion Projektideen zu Themen wie Tourismus, Soziales, Wirtschaft, Erneuerbare Energie,... erarbeitet und umgesetzt. Motto:

Region in Bewegung...

„LEADER bringt EU-Geld in die Region“

- Gesamt 10 eingereichte Projekte (9 davon genehmigt)
- Genehmigte Projektkosten: € 442.600,-
- Genehmigte Fördersumme: € 220.800,-

Laufende Projekte und Aktivitäten in der Region

Folgende Projekte wurden bisher beim Land zur Förderung eingereicht:

- TTG Maps – Geographisches Informationssystem Fuschlseeregion
- Neuer Marktauftritt Holleralmen 2009

- Kleinalmen Fuschlseeregion
- Schitourenlehrpfad Salzkammergut
- „VITA SALUBRITAS“ Steinskulpturen am Nockstein
- Neuinszenierung der Glücksplätze in der Fuschlseeregion
- Web 2.0 Social Web Fuschlseeregion
- Familien- und Gemeinwesenetzwerk Fuschlseeregion
- Konzept Erlebniswelt Sensenschmiede
- Masterplan Energie Gewerkepark Thalgau

Neue Homepage für die LAG Fuschlseeregion

Um die Aktivitäten und Möglichkeiten in LEADER und in der Region für alle Interessierten auf einfachem Weg zugänglich zu machen, gibt es seit November 2010 eine eigene Homepage.

Unter folgender Adresse stehen nun Informationen zur Region, zu den Fördermöglichkeiten in LEADER, zu Projekten und Arbeitsgruppen und zum AUFO zur Verfügung: www.regionfuschlsee.at
Die Homepage soll zu einer Infor-

mations- und Austauschplattform für die gesamte Region werden. Bis 2013 können im Rahmen von LEADER noch Projekte eingereicht werden.

AnsprechpartnerInnen

Für Fragen rund um das Thema LEADER und Projektideen steht Ihnen das LAG Managementteam gerne zur Verfügung. Projektideen können z.B. von Gemeinden, Vereinen, Kooperationen oder Arbeitsgemeinschaften eingebracht werden.

GF Franz Kendler
Verein Regionalentwicklung Fuschlseeregion REFS
Lohnstraße 25, 5324 Faistenau
Tel. & Fax: 06228/7264
Mobil: 0664/1007264
Email: office@regionfuschlsee.at
www.regionfuschlsee.at

Claudia Schönegger
Lydia Lampelmaier
Terra Cognita Claudia Schönegger KG, Schallmooser Hauptstraße 85A, 5020 Salzburg, Tel.: 0662/846892, Email: l.lampelmaier@terracognita.at

Unsere **WIR**tschaftsregion Fuschlsee Gemeinsam für die Zukunft arbeiten!

Holen Sie sich WIRo und unterstützen Sie so unsere heimische Wirtschaft!

Mit den WIRo-Gutscheinen, die in den Raiffeisenbanken der Region erhältlich sind, trägt jeder einzelne dazu bei, dass der Kaufkraftabfluss eingedämmt wird und das Geld zu **100 Prozent in der Region** bleibt.

Besuchen Sie unsere neue Homepage!

Auf www.wironline.at finden Sie viele Infos und die Kontaktadressen unserer Mitgliedsbetriebe. Weitere wichtige Rubriken sind der **Stellenmarkt**, **Veranstaltungstipps**, **Clever-Vorteils-Coupons** und Links zu unseren Kooperationen WIR-Mobil, WIR-renovieren, Wir-IT und WIR-Wohlfühlen & Gesundheit.

Werden Sie Mitglied!

**„beim Schenken
an den WIRo denken“**

Schließen Sie sich uns als heimischer Betrieb an und nutzen Sie, wie die über 200 bestehenden Mitgliedsbetriebe, zahlreiche Vorteile.

Infos auf unserer Homepage und bei unserer WIR-Koordinatorin Sieglinde Baumkirchner.
Tel: 0664/208 49 69 / sieglinde.baumkirchner@wironline.at

Über 200 Betriebe - 8 Gemeinden - 1 Gutschein

WIRTSCHAFT REGION FUSCHLSEE
ebenau · faistenau · fuschl · hintersee · hof · koppl · plainfeld · thalgau

Thalgauer Kunstausstellung 2011

Bildungswerk, Kulturausschuss und Museumsverein präsentieren mit 25 Ausstellern Werke vom Biedermeier bis zum Glasdesign



25 Aussteller/innen präsentieren mit der Sonderausstellung „Bellissimo“ in der „Hundsmarktmühle“ eine Reise in die Thalgauer Kunstwelt von Einst und Jetzt.

Zur 20. Jubiläums-Bildungswoche bieten zum Anlass der Wiederkehr des 200. Geburtstages des Biedermeiermalers Engelbert Mayrhofer das Bildungswerk, Kulturausschuss und der Museumsverein „Hundsmarktmühle“ mit der erstmaligen „Thalgauer Kunstausstellung“ einen Einblick in die Kreativwelt der Vergangenheit und Gegenwart in der Marktgemeinde Thalgau.

Biedermeier, der Inbegriff der guten alten Zeit, dauerte vom Ende der Napoleonischen Kriege 1815 und dem Ereignis des Wiener Kongresses bis zur europäischen Revolution 1848.

Nach einer unruhigen politischen Zeit setzte eine Flucht ins häusliche Idyll ein und man pflegte das Familien- und Bürgerleben. Hausmusik erfreute sich wachsender Beliebtheit und in der Malerei stand die Darstellung der Landschaft und Natur im Mittelpunkt.

Die kleinformatischen Bilder des Thalgauer Postmeisters, Musikers und Gemeindevorstehers Engelbert Mayrhofer, einzigartig für die Salzburger Lokalgeschichte, sind liebevolle Inszenierungen der damaligen trauten Welt des Biedermeier.

Zwei Jahrhunderte später zeigt neben den Werken von Engelbert Mayrhofer aber auch die beeindruckende Zahl von 25 heimischen Aussteller/innen die faszinierende Schaffenskraft und vielfältigen Ausdruckstärken der Kunsttätigkeiten in Thalgau. Von den Kompositionsfarben Hans Mosers, der Präzision der geometrischen Zeichen von Helga Eiterer, der Verträumtheit der Pinselstriche von Estolf Merlingen oder den unvergleichlichen Trachtenbildern von Erna Piffl bis hin zum modernen Glasdesign, fragiler Fotokunst, Keramik, Aquarell- und Acryltechniken oder der Heißwachsmalerei stel-



Zeigen erstmalig die Bilder aus der Kriegsgefangenschaft von Hans Moser, dem „Odysseus aus Thalgau“: Bgm. Martin Greisberger, die Sponsoren Gerda Stelzinger (Raiba Thalgau), Franz Pospischil (Raiffeisen Salzburg) und Mag. Renate Wörndl (Kulturausschuss).

len alle Ausstellungsbeiträge sehenswerte Mosaiksteine örtlicher Kunsttradition dar.

Feiern Sie mit dem Bildungswerk, Kulturausschuss und dem Museumsverein die Eröffnung der 20. Jubiläumsbildungswoche und der „Thalgauer Kunstausstellung“ am Sonntag, 15. Mai 2011/11 Uhr im Rahmen des „Internationalen Museumstages“ in der „Hundsmarktmühle“.

Erleben Sie mit einem Klavierkonzert des bekannten Pianisten Otto Andreas Fickert und den Köstlichkeiten eines „Biedermeiercafé“ der Einen Welt Gruppe Thalgau die idyllische Welt von Gestern und staunen Sie über die großen Fertigkeiten der Thalgauer Künstler/innen von Heute.

Die Ausstellung, eröffnet von Dr. Erich Marx, Direktor des vielfach ausgezeichneten „Salzburg Museum“, ist bis 30. Oktober 2011 geöffnet.

AusstellerInnen

Othmar Eiterer – Erna Piffl (†) – Waltraud Schnabl – Helena Weyland – Helga Eiterer (†) – Elke Eckschlagger – Martin Mayrhofer-Reinhartshuber – Wilhelm Eppenschwandtner – Franziska Jäger – Maria Reiter – Hermi Lettner – Angela Enzesberger – Martin Reinhartshuber – Valerie Pichler – Renata Lugano – Lisl Engels (†) – Hannelore Stadlbauer – Hans Moser (†) – Axel Wilhelm Krauss – Bina Winkler – Lukas Schmidhuber – Claudia Willam – Modora Mohr – Margarethe Gerschpacher (†) – Estolf Merlingen (†)

Der neue Vorstand des Kultur- und Museumsverein „Die Hundsmarktmühle“ stellt sich vor



Von links: Anneliese Grubinger, Obfrau und Kustodin; Hilde Staufer, Kassierin; Karin Dunajtschik, GF-TV B Termine & Werbung; Renate Wörndl, Beirat & Museumsgestaltung; Christine Thurnhofer, Kustodin, Schriftführung & Pressearbeit; Martin Greisberger, Obmann Stv.

Das neue Jahr brachte für den Kultur- und Museumsverein „Die Hundsmarktmühle“ große Veränderungen.

Altbürgermeister Herbert Winkler hat seine Obmannschaft, die er über Jahre mit großem Einsatz und Erfolg ausübte, mit Jahresende zur Verfügung gestellt. Für seine und auch für die Arbeit des gesamten Vorstandes sei an dieser Stelle nochmals „Danke“ gesagt. Vom Leiter des Landesverbandes für Salzburger Museen und Sammlungen, Herrn Alfred Huemer wurden Herbert Winkler und Eduard Laubenstein mit einer Urkunde für ihre Verdienste um das Museum geehrt.

Die Mühle als Ort der kulturellen Begegnung steht im Mittelpunkt unserer Arbeit.

Dazu gehört nicht nur die museale Gestaltung und Pflege, sondern auch eine aktive Auseinandersetzung mit aktuellen Themen unter Einbeziehung von

allen Kulturschaffenden, die ihr Engagement und Interesse in die Mühle einbringen wollen. Für Konzerte, Lesungen und andere Kulturveranstaltungen bietet das Haus einen besonderen Rahmen. Durch die Vermietung der Mühle für Privat- und Firmenfeiern sowie standesamtliche Hochzeiten bieten wir ein einzigartiges Ambiente für besondere Anlässe. Buchungen sind ganzjährig über den Thalgauer Tourismusverband möglich.

Die Sonderausstellung 2011 ist dem Thema Kunst gewidmet.

Im Rahmen der Aktion „Internationaler Museumstag 2011“ – Museen, unser Gedächtnis – wird mit der 20. Thalgauer Bildungswoche am Sonntag, 15. Mai um 11:00 Uhr die Museumssaison eröffnet.

Organisiert vom Bildungswerksleiter DDr. Bernhard Iglhauser

in Zusammenarbeit mit dem Kultur- und Museumsverein ist diese Auftaktveranstaltung der Wiederkehr des 200. Geburtstages des Thalgauer Biedermeiermalers Engelbert Leonhard Mayrhofer gewidmet.

Gleichzeitig werden in der Ausstellung Werke von Hans Moser, der Trachtenmalerin Erna Piffel, Lisl Engls, Helga Eiterer und noch vielen anderen Thalgauer Künstlern der Gegenwart präsentiert. Museumspädagogische Programme und ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Schule sind geplant.

Als Zeichen der Weiterentwicklung ist eine Neugestaltung von Logo, Folder und Webauftritt in Ausarbeitung. Das Konzept für die Ortsgeschichte wird überarbeitet.

Terminvorschau:

Am 1. Oktober findet „Zur langen Nacht der Museen“ mit der Ausstellung von 700 Früchteexponaten aus Bauergärten sowie einer Destillata-Verkostung und weiteren Besonderheiten ein Fest der Landschaft statt.

Museumssaison:

15. Mai bis 30. Oktober jeden Sonntag von 14:00 bis 17:00 Uhr

Wir freuen uns auf viele Besucher!

*Christine Thurnhofer,
Kustode und Pressearbeit
Anneliese Grubinger, Obfrau*

Kontakte:

www.diehundsmarktmuehle.at

e-mail:

info@diehundsmarktmuehle.at



Stück für Saison 2011 bald fix Theater Thalgau spielt trotz Baustellen-Pause!!

Verehrtes Thalgauer Publikum!

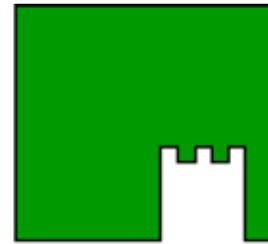
Wir haben uns für die Saison 2011 zum Ziel gesetzt, trotz Verlust unserer Freilichtbühne bzw. Turnhallenbühne Ihnen auch 2011 vergnügliche Theaterstunden zu bereiten. Das sind wir Ihnen und irgendwie auch uns schuldig. Der genaue Spielort und alle Spieltermine sowie den Titel und Inhalt des Stückes werden wir Ihnen in der nächsten Ausgabe der Gemeinde-Info bekannt geben. Wir freuen uns auf alle Fälle schon jetzt auf unsere zukünftige Wirkungsstätte ab dem Jahr 2013 auf der neuen und wohl in ihrer Art einzigartigen Freilichtbühne in der neuen Volksschule Thalgau. An dieser Stelle herzlichen Dank auch an die Gemeinde Thalgau und die Volksschule Thalgau für das Bemühen, unsere Anliegen und Anforderungen an die neue Bühne zu unterstützen.

Wir dürfen auch berichten, dass sich im Zuge unserer Jahreshauptversammlung im Jänner 2011 der Ausschuss neu formiert hat. Obmann Martin Mayrhofer übergab das Zepter an den bisherigen Obmannstv. Alois Fenninger. Danke Martin für deinen Einsatz und deine Bemühungen, das Werk am Laufen zu halten. Unserem neuen Obmann Ali Fenninger wünschen wir viel Kraft, Erfolg und Spaß für diese verantwortungsvolle Aufgabe. Im Ausschuss tätig sind weiters Peter Mayrhofer (Obm. stv.), Renate Winkler (Kassierin), Daniel Herbst (Bühne), Bernhard Ziegler (Technik), Martin Mayrhofer (Homepage, Organisation) Maria Schmidhuber (Buffet) und Gabi Rieder (Schriftführerin). Dank gebührt allen unseren aktiven Mitgliedern. Ohne euch könnten wir nicht jedes Jahr das leisten, was wir leisten. In diesem Sinne lassen wir Johann Wolfgang von Goethe sprechen, der meinte: „Es ist nicht gut, dass der Mensch alleine sei, und besonders nicht, dass er alleine arbeite; vielmehr bedarf er der Teilnahme und Anregung, wenn etwas gelingen soll.“

Einen wunderschönen
Frühlingsbeginn wünscht Ihnen Ihr



Obmann Alois Fenninger gratuliert Alois Neuhauser im Zuge der Jahreshauptversammlung zu 10 Jahren Mitgliedschaft. Weitere Ehrungen: Haslacher Christian (3 Jahre), Joe Schoosleitner (5 J.), Alois Fenninger (10 J.), Maria Schmidhuber (15 J.), Heimo Schmidhuber (30 J.) und Wolfgang Schmidhuber (35 J.).



WAKUUM
Kultur erleben in Thalgau

„WAKUUM ist 20 Jahre jung!“

Unter diesem Motto haben wir schon an alle Haushalte in Thalgau unser Programm für 2011 in Postkartenformat geschickt. Wir denken doch, dass für jeden in Thalgau zumindest eine Veranstaltung von Interesse sein könnte.

Mit dem Stück „Der Patriot“ (Freitag 1. April) hat sich Felix Mitterer eines Themas angenommen, das für die österreichische Innenpolitik offenbar immerwährende Bri-



sanz besitzt. Es gibt einen beklemmenden Einblick in die Gedankenwelt eines Menschen, den seine latente Ausländerfeindlichkeit zum Mörder werden lässt. Mit dem Kurzfilmfestival „Augenblicke 2011“ (Freitag, 29. April) wollen wir Menschen ansprechen, die einen offenen Blick auf die Menschen haben.

Das Kabarettduo Peter&Teutscher (Samstag, 14. Mai) nimmt sich der Beziehung zwischen Arzt und Patienten an. Diese Konstellation birgt großes humoristisches Potential in sich.

Mit einem großen Festkonzert in der Pfarrkirche (Samstag, 28. Mai) schließen wir den Reigen.

Meisterwerke des Spätbarocks werden von exzellenten Musikern aufgeführt. Wir alle freuen uns schon darauf. Also fahr nicht nur fort, sondern genieße Kultur auch im Ort.

Wakuum

Theater
mit Theatergruppe 42 a
„**Jesaja - der Hoffnungsprophet**“
Mo. 28. Februar, 19.30 Uhr, K³-Saal
AK € 8 · VVK € 6

Musikkabarett Zugestellt durch Post.at
mit Mnozil Brass
„**Mnozil spielt Mnozil**“
Fr. 11. März, 20 Uhr, HS-Turnhalle
AK € 18 · VVK € 16 / Jugend € 10 · VVK € 8

Schauspiel
mit Alexander Mitterer
„**Der Patriot**“ - Ein Felix Mitterer-Stück
Fr. 1. April, 20 Uhr · K³-Saal
AK € 15 · VVK € 13

Film
Filmstelle Salzburg
„**Augenblicke 2011**“
Fr. 29. April, 20 Uhr · K³-Saal
EINTRITT: € 5

Kabarett
mit Peter & Teutscher
„**Nachtdienst**“
Fr. 13. Mai, 20 Uhr · K³-Saal
AK € 15 · VVK € 13

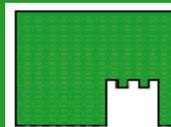
Barockkonzert
für drei Trompeten, Orgel und Pauke
„**Barocker Trompetenglanz**“
Sa. 28. Mai, 20.15 Uhr · Pfarrkirche Thalgau
AK € 15 · VVK € 13

Komödie
mit Anita Köchl und Edi Jäger
„**Der letzte der feurigen Liebhaber**“
Fr. 16. September, 20 Uhr · K³-Saal
AK € 15 · VVK € 13

Kabarett
mit Klaus Eckel
„**Alles bestens, aber ...**“
Fr. 14. Oktober, 20 Uhr · K³-Saal
AK € 15 · VVK € 13

Liederabend
mit Matthäus Schmidlechner
„**Die Müllerin**“ von Franz Schubert
Di. 15. November, 19.30 Uhr · K³-Saal
AK € 15 · VVK € 13

Vorschau · Vorschau · Vorschau
Ein Abend für Vereinsmitglieder
Mitte Dezember, 20 Uhr · K³-Saal



20 Jahre jung
WAKUUM
Kultur erleben in Thalgau



März

Sonntag, 27. März 2011

Schitour: Schöderhorn 2475 m
Info: Andreas Brandstätter
0664/4315967

April

Freitag, 1. April 2011

Stammtisch mit Vortrag
„Hochtouren“
20.00 Uhr, Sportstüberl
Toni Wieser

Samstag, 2. April 2011

Schitour: Hocheiser 3206 m
Info: Thomas Schruckm.
0664/1449988
oder Günther Winkler
0664/5110915

Samstag, 16. April 2011

Klettern für Kinder
Info: Hias Grubinger
0664/4903797

Samstag, 16. April 2011

Wandern am Arnoweg
Info: Büchsner Sepp 06235/6481

Samstag, 23. April 2011

Jugend-Aktiv-Tag
Anmeldung bis 16.4.2011
Info: Andrea Haslacher
0664/3945910
oder Georg Greisberger
0664/2823788

Montag, 25. April 2011

Schitour: Hohes Brett 2340 m
Info: Rudi Schrofner 06235/6340

Mai

Freitag, 6. Mai 2011

Stammtisch mit Vortrag
20.00 Uhr, im Sportstüberl

Samstag, 7. Mai 2011

freies Klettern
Info: Christian Monz
0650/3250147

Sonntag, 8. Mai 2011

Mountainbike:
Strubklamm-Bergalm
Info: Martin Aichriedler
0680/2317116

Das Jahr ist nun fast ein Quartal alt und wir möchten euch über Aktivitäten und andere Wichtigkeiten informieren. Wie jedes Jahr, war unser erster Fixpunkt das Sternsingen und wir bedanken uns bei allen für die nette Aufnahme, so dass es uns eine Freude war an diesem schönen Tag die „Singanocht“ zu pflegen...DANKE!

Jahreshauptversammlung:

Im Beisein vom Präsidenten des Chorverbandes Salzburg, Herrn Komm. Rat Dieter E. Schaffer und von Herrn Bgm. Martin Greisberger, der uns auf die Wichtigkeit der Thalgauer Vereine und das Aufrechterhalten dieser Kultur aufmerksam machte, fand am 25. Jänner 2011 die Jahreshauptversammlung statt. Obmann Alois Neuhauser dankte in seinem Bericht Chorleiter Kurt Obermann und den Sängerinnen und Sängern für ihren Einsatz im vergangenen Jahr.

Ehrungen:

Frau Anni Schmeisser erhielt für die 50jährige Vereinszugehörigkeit das goldene Ehrenzeichen und eine Urkunde überreicht. Herrn Willi Schmidhuber jun. für 40 Jahre, Frau Christine Gastager und Frau Rosi Scherrer für 30 Jahre Vereinszugehörigkeit erhielten ebenfalls Ehrenzeichen und Urkunden vom Präsidenten des Chorverbandes Salzburg, Herrn Komm. Rat Dieter E. Schaffer und Obmann Alois Neuhauser überreicht.

Wichtige Geburtstage: Am 21. Jänner 2011 feierte Josef Wörndl seinen 70. Geburtstag, wir gratulieren recht herzlich.

Nachwuchs: Abschließend möchten wir wieder alle Thalgauerinnen und Thalgauer zum Mitsingen einladen, unter dem Motto: „...immer ein Lied auf den Lippen!“

Geprobt wird jeden Dienstag um 20 Uhr in unserem Vereinslokal Landgasthof Santner.

Kontaktpersonen:

Obmann Alois Neuhauser, Tel. 06235/7396
Obm. Stellv. Dr. Herbert Braumiller, Tel. 06235/7239
Chorleiter Kurt Obermann, Tel. 0664/6241646

Wir freuen uns über jeden Neuankömmling!

Sängerbund Thalgau, Valerie Pichler

Termine 2011:

- 26.03.11:** Vorabendmesse für Verstorbenen Sangesbruder und Ehrenmitglied Hans Schmidinger sen.
- 19.11.11:** Konzert gemeinsam mit der TMK Thalgau zur 110-Jahre-Feier des Sängerbundes
- 10.12.11:** Singen vor dem Dom
- 11.12.11:** Adventsingen in der Thalgauer Kirche



Anni Schmeisser bei der Überreichung des goldenen Ehrenzeichens.



Herr Willi Schmidhuber jun. für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit



Frau Christine Gastager und Frau Rosi Scherrer für 30 Jahre Vereinszugehörigkeit.

Obwohl der Winter noch nicht ganz vorbei ist, hat die Vorbereitung auf die Frühjahrssaison längst begonnen. Seit 17. Jänner trainieren beide Kampfmannschaften intensiv und spielten zahlreiche Vorbereitungsspiele gegen oft höherklassige Gegner wie Red Bull BNZ U18, ASK Salzburg oder Henndorf. Auf Grund eines fehlenden Kunstrasenplatzes wird, wenn möglich auf die Kunstrasenplätze in Eugendorf oder Henndorf ausgewichen. Dies ist zwar mit Kosten verbunden, doch für eine ordentliche Vorbereitung in unseren Breiten unumgänglich.

Die Meisterschaft beginnt am 26. März mit einem Heimspiel gegen den SK Adnet. Das engagierte Trainerteam, welches mit Franz Huber Verstärkung erhielt, wünscht sich eine verletzungs-freie Vorbereitung, um im Frühjahr voll angreifen zu können.

Ein voller Erfolg war wieder der Sportlerball im Gasthof Santner. Er war bestens besucht, die Bars überfüllt und Energy 7 sorgten für tolle Stimmung. Danke an die Organisatoren Martin und Gerhard.

Weitere Infos findet Ihr unter www.ufv-thalgau.at

Josef Strumegger



Prangerstutzenschützen Thalgau Peter Schmidhuber wurde zum Ehrenhauptmann ernannt



Hohe Auszeichnungen und Neuwahlen beim Jahrtag der Prangerstutzenschützen Thalgau.

Bereits im Vorjahr hat Peter Schmidhuber sen. nach 20 Jahren sein Amt an Josef Etter übergeben, darum wurde er in diesem Jahr zum Ehrenhauptmann ernannt. Peter Schmidhuber war mit verlässlichen Einsatz Hauptmann, ihm war es wichtig kirchliche und weltliche Feste lautstark zu verkünden, sowie Einheit und Aktivität im Verein zu bewahren. Was ihm auch gelungen ist. Er übergab nach 20-jähriger Führung einen sehr aktiven und zusammengehaltenen Verein.

Martin Greisberger legte nach 26 Jahren aktiven Einsatz im Ausschuss als Fähnrich sein Amt zurück. Zugleich legte Johann Schroffner sein Amt als Fähnrich Stv, nach langjährigen aktiven Einsatz im Ausschuss nieder. Anton Greisberger wurde für 40-jährige Mitgliedschaft mit der Anton Wallnermedaille in Gold und Alois Fenninger für 10 Jahre in Bronze ausgezeichnet.

Der neugewählte Ausschuss:

Hauptmann: Josef Etter
Stellvertreter: Ferdinand Schmidhuber sen.
Kassier: Walter Winkler
Stellvertreter: Martin Strumegger
Fähnrich: Sebastian Enzinger
Stellvertreter: Ferdinand Schmidhuber jun.
Schriftführer: Peter Schmidhuber jun.
Stellvertreter: Andreas Enhuber jun.

Ehrenmitglied Dechant Josef Zauner dankte den Schützen für das lautstarke Verkünden der kirchlichen Feste und ganz besonders für das Mitwirken beim „Offenen Himmel“.

Bgm. Martin Greisberger und Schützenmajor Andreas Schreder, gratulierten den ausgezeichneten und geehrten Schützen, dankten den scheidenden Funktionären für ihren Einsatz.

Prangerstutzenschützen Thalgau



18. Benefizlanglauf der Eine Welt Gruppe Thalgau

Bei nicht ganz so sonnigem Wetter wie an den Vortagen fand am So., den 27. Februar 2011 der 18. Benefizlanglauf der „Eine Welt Gruppe Thalgau“ statt. 126 Starter konnte das „veränderliche“ Wetter nicht abhalten auf den Thalgauberg zu fahren, und mit ihrem Einsatz die Projekte der „Eine Welt Gruppe Thalgau“ zu unterstützen. Die meisten Starter legten zwischen 5 und 25 km zurück, sie wurden nach erfolgreich absolviertem Lauf mit einer Lebkuchen-Medaille, Kaffee und Kuchen belohnt.

In Summe wurde eine stattliche Strecke von 1566 km bzw. 9000 Euro erlaufen. Wir danken allen Sponsoren, Sammlern und Läufern, die sich für die gute Sache eingesetzt haben. Der genannte Betrag stellt eine Art finanzielle Grundausstattung dar, um auch im Jahr 2011 - die Projekte der Eine Welt Gruppe Thalgau unterstützen zu können. Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Josef Zauner und Herrn Bürgermeister Martin Greisberger, die trotz „durchwachsender“ Witterungsverhältnisse den Benefizlanglauf offiziell eröffnet haben.

*Für die Eine Welt Gruppe Thalgau
Birgit Almhofer*



Startschuss für Benefizlanglauf 2011

Viel Spaß und tolle Platzierungen bei den Bezirksmeisterschaften im Langlauf

Gratulation unseren acht LangläuferInnen, die am 26. Jänner in der Faistenau vier Medaillen holten. Lukas Anglberger, Florian Brunhofer, Lukas Greinz-Einberger, Tom Bardeck, Franziska Prax, Martin Radauer, Laura Grubinger und Jakob Pölzleitner gingen für die Volksschule Thalgau an den Start. Unterstützt von einem engagierten Elternteam war es für alle Beteiligten ein spannender Tag.



Kneipp Aktiv-Club
THALGAU
Natürlich gesund leben

Volksschulprojekt Kräutersammeln

Die 3b Umwelt-und Naturklasse der Volksschule Thalgau beschäftigte sich über das ganze Schuljahr 2010 mit dem Sammeln von Teekräutern und deren Wirkung auf den menschlichen Körper. Mit Feuereifer wurden die sorgfältig getrockneten Heilpflanzen in kleine, vorher liebevoll mit der Klassenlehrerin gestaltete Säckchen, portioniert. Viele Arbeitsschritte waren nötig bis die Kräuter dann beim Elternsprechtag im Dezember an die Eltern und Lehrer verkauft werden konnten! Diese Aktion mit der Unterstützung des Kneipp Aktiv-Club Thalgau fand großen Anklang und wurde mit großem Interesse von den Kindern verfolgt.



Kleintierzuchtverein

Der KLTZV S 5 Thalgau veranstaltete am 13. und 14. November 2010 die Salzburger LVB-Jugendschau mit angeschlossener Vereinsausstellung und Gästebeteiligung.

Es nahmen 28 Jungzüchter aus sechs Vereinen mit etwa 230 Tieren teil. Zu Landesmeisterehren kamen Leonie Göllner (S13) mit Hermelin Blauauge weiß, Johann Oberländer (S14), Zwerg-Widder Rotaugeweiß, Mario Keidel (S1), Wiener schwarz, Judith Altenberger (S13) mit Loh schwarz, die Züchtergemeinschaft Corinna und Andreas Leitner (S4) mit Tschechenschecken blauweiß. Jugendjungtier-Landesmeisterin wurde Julia Promberger vom Verein S 1 mit Wiener grau.

Bei der Sparte Geflügel wurde David Bittersam (S16) mit Seidenhühner blau und Manuel Leitner (S4) mit Zwerg-Barnevelder doppelgehämmert Landesmeister. Stefan Edelmann (S14) mit Gloster

Kanarie errang in der Sparte Vögel ebenfalls einen Landesmeister.

Bei der angeschlossenen Vereinsausstellung unter Beteiligung von vier Gastvereinen erreichten Hans Schruckmayr mit Wiener schwarz bei den Kaninchen, Franz Strumegger mit Elsterpurzler rot in der Sparte Tauben und in der Sparte Vögel Josef Schmidhuber mit Agapornis Fischeri jeweils einen Vereinsmeister.

Gästemeister wurden in der Sparte Kaninchen Franz Kaisinger (E62)

mit Neuseeländer weiß und in der Sparte Geflügel David Bittersam (S16) mit Laufenten rehfarbig gescheckt.

Zum Abschluss möchten wir uns herzlich bei allen Ausstellern für die Beschickung der Schau sowie bei den zahlreichen Besuchern bedanken.

Ein ganz besonderer Dank gilt den Stockschützen und der Marktgemeinde Thalgau für die Zurverfügungstellung der Stockhalle.

Die Vereinsleitung



V.l.n.re: LVB-Präsident Karl Traxler, Obmann S5 Johann Schruckmayr, LAbg. Hannes Ebner, Bürgermeister Martin Greisberger, LAbg. Dr. Josef Schöchel

EINLADUNG

„ABRISS - SCHIESSEN“
SSV-THALGAU

180

6. - 9. April 2011
Schützenheim/Volksschule Thalgau

Herzlich Willkommen

Mit einem vermutlichen Gründungsdatum um 1600 gehört der SSV zu den nachweislich ältesten Vereinen der Marktgemeinde Thalgau.

Zahlreiche Schützenscheiben, die älteste aus dem Jahre 1685, dokumentieren die unterschiedlichsten Ereignisse der Vereins- und Ortsgeschichte.

Gegenwärtig besteht der Luftgewehr-Schützenverein aus rund 60 Mitgliedern und verfügt über 8 vollelektronische Meytonanlagen mit einer Serverzentrale im Dachgeschoss der VS Thalgau.

Nach dem heurigen Abriss der Volksschule erhält der SSV-Thalgau im zukünftigen Schulgebäude seine neue Schießstätte.

Diese Anlage wird nach den heutigen Anforderungen und Vorschriften für Sportstättenbau errichtet um Veranstaltungen wie Bezirks- und Landesmeisterschaften, aber auch nationale und internationale Vergleichskämpfe zu ermöglichen.

Jugendarbeit, Trainingseinheiten und Wettbewerbe - stets mussten zu allen Vorhaben seit 1975 knapp 80 Stufen in das in Eigenregie ausgebaute Vereinsheim in den Dachboden beschränkt werden.

Den Abschied von der alten Vereinsheimstätte möchte der SSV-Thalgau vom 6. bis 9. April 2011 mit einem „Abriss-Schießen“ feiern, zu dem die ganze Bevölkerung, die Thalgauer Vereine und Gäste aus Nah und Fern sehr herzlich eingeladen sind.

Kommen Sie sehr zahlreich und erleben Sie noch einmal Sport-, Traditions- und Gesellschaftspflege im alten „Schützenheim“.

OSM Johann Schoosleitner
Obmann des SSV-Thalgau

Schießprogramm

Ort: Sportschützen Luftgewehr - Schießstand
Dachgeschoss Volksschule
Eingang rechts hinten

Schießzeiten:

Mittwoch,	6. April 2011	17.00 - 22.00 Uhr
Donnerstag,	7. April 2011	17.00 - 22.00 Uhr
Freitag,	8. April 2011	16.00 - 22.00 Uhr
Samstag,	9. April 2011	10.00 - 20.00 Uhr

Klasseneinteilung / Stellung:

Sportschützen: ab 10 Jahre

Stehend aufgelegt,
ohne Schießbekleidung

Amateure / Hobbyschützen: ab 10 Jahre

Sitzend aufgelegt,
ohne Schießbekleidung

Waffen:

Luftdruck - Leihgewehre vom SSV-Thalgau

Gebühren:

10 Schuss Serie, kombiniert € 3,00

Bewerbe / Wertung:

Ringe: 10 Schuss Serien mit Deckserien

Teilerwertung: Bester Teiler mit Deckteiler

Für beide Klassen jeweils eine Tageswertung

Preise:

Ringwertung: Rang 1 bis 3, Trophäen

Teilerwertung: Rang 1 bis 3, Sachpreise

Siegerehrungen:

Mittwoch,	6. April 2011	ca. 22.00 Uhr
Donnerstag,	7. April 2011	ca. 22.00 Uhr
Freitag,	8. April 2011	ca. 22.00 Uhr
Samstag,	9. April 2011	ca. 20.00 Uhr

Veranstaltungen

März

Montag, 21. März 2011

Informationsvortrag
„Fasten mit Leib und Seele“,
19.00 Uhr
Anmeldung: Julia Horst 06235/5684

Mittwoch, 23. März 2011

Informationsvortrag
„Fasten mit Leib und Seele“,
19.00 Uhr
Anmeldung: Julia Horst 06235/5684

Donnerstag, 24. März 2011

(10x) Aqua Gymnastik
Treffpunkt: 19.30 Uhr,
Parkplatz „Zentrum“
Anmeldung: Sylvia 0664/53 00 993
Kneipp Aktiv Club Thalgau

Freitag, 25. März 2011

Informationsvortrag
„Fasten mit Leib und Seele“,
19.00 Uhr
Anmeldung: Julia Horst 06235/5684
Qi Gong – Eintreten in die Ruhe
Anmeldung: Pia Unger 06235/20011
oder 0664/4384962
17.00 Uhr, im SPZ Thalgau

Montag, 28. März 2011

Informationsvortrag
„Fasten mit Leib und Seele“, 19.00 Uhr
Anmeldung: Julia Horst 06235/5684

April

Mittwoch, 6. bis Samstag, 9. April 2011

Standabrissschießen
Dachgeschoss Volksschule
Sportschützen Thalgau

Mittwoch, 13. April 2011

Glaskugelblasen
Glashütte Monika Riedl, Kuchl
Treffpunkt: 8.45 Uhr
Parkplatz Zentrum

Anmeldung: Sylvia 0664 53 00 993
Kneipp Aktiv Club Thalgau

Samstag, 16. April 2011

Ostermarkt
9.00 Uhr, Spar-Parkplatz
ÖVP Frauenbewegung

Mai

Sonntag, 1. Mai 2011

Maibaumaufstellen
13.00 Uhr
bei der Einkehr Wasenmoos
Thalgaubeger Buam

Samstag, 7. Mai 2011

Blumentauschmarkt
9.00 Uhr, Spar-Parkplatz
ÖVP Frauenbewegung

ab Montag, 9. Mai 2011

Soft Walken
Treffpunkt: 8.45 Uhr
Parkplatz Zentrum
Anmeldung: Andrea 0664/6363805
Kneipp Aktiv Club Thalgau

Samstag, 14. Mai 2011

Stern Wallfahrt
Treffpunkt: 5.45 Uhr Autohaus
Gschaider, Seekirchen
Anmeldung: Sylvia Gaßner
0664/5300993
Kneipp Aktiv Club Thalgau

Samstag, 14. und Sonntag, 15. Mai 2011

Flohmarkt
Stockhalle Thalgau
Freiwillige Feuerwehr

Sonntag, 15. Mai 2011

Eröffnung Kunstaussstellung
11.00 Uhr
Hundsmarktmühle Thalgau
*Tourismusverband &
Bildungswerk*



Marktgemeinde Thalgau

Wartenfelserstraße 2
5303 Thalgau
Tel. (06235) 74 71-0
Fax: DW 15
E-Mail:
gemeinde@thalgau.at
www.thalgau.at

Bürgerservicezeiten:
Mo, Di u. Do: 7.30–12.00 Uhr,
Mi u. Fr: 7.30–13.00 Uhr,
Di zusätzlich: 17.00–19.00 Uhr
telefonisch darüber hinaus:
Mo, Di u. Do: 14.00–17.00 Uhr



Partnergemeinde
Neu-Anspach